

Haushalt der Gemeinde Moorrege **für das Haushaltsjahr 2020**

Die wesentlichen Eckdaten unseres Haushalts für 2020 stellen sich wie folgt dar:

- Das Volumen des Verwaltungshaushalts beläuft sich auf 7.233.500 €.
- Die Summe der Kreis-, Amts- und Gewerbesteuerumlagen beträgt insgesamt 3.160.000 € und entspricht einem Anteil unserer laufenden Ausgaben von insgesamt rd. 43 % !
- Die Aufwendungen für Schulkostenbeiträge inklusive Schulverbandsumlage belaufen sich auf eine Gesamtsumme von 662.000 €.
- Aufgrund des neuen Kita-Gesetzes wird im Bereich der Kinderbetreuung für 2020 mit steigenden gemeindlichen Gesamtaufwendungen in Höhe von rd. 914.000 € gerechnet.
Wie sich die Kita-Reform tatsächlich auf den Finanzierungsanteil der Gemeinde auswirkt, wird sich erst nach Umsetzung des Gesetzes zeigen. Es bleibt zu befürchten, dass die Kosten der Kinderbetreuung für die Gemeinde weiter steigen.
- Die Einnahmen aus Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer wurden auf der Basis des Haushaltserlasses mit rd. 2.620.000 € angesetzt.
- Im Bereich der Gewerbesteuer wird für Moorrege ein Gesamtaufkommen in Höhe von rd. 1.900.000 € erwartet. Dieser Ansatz ist unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse für unsere Gewerbebetriebe realistisch.
- Das Volumen des Vermögenshaushalts beläuft sich auf 506.200 € und beinhaltet die entsprechenden Maßnahmen, die im Investitionsprogramm dargestellt sind.

Zu den notwendigen Investitionen gehören unter anderem:

- Erwerb von Ausrüstungsgegenständen für die Feuerwehr
- der Erwerb von beweglichem Vermögen in den Bereichen Grundschule, Betreuungsschule, Bauhof und Kinderspielplätze
- die Sanierung der Elektroanlage der Grundschule sowie
- die restlichen Baukosten für Brandschutzmaßnahmen der Grundschule, Kinderhaus und Gaststätte

Zudem sind Mittel für die EDV-Ausstattung der Grundschule (Digital-Pakt) im Haushalt enthalten.

Für die Erweiterung der DRK-Kindertagesstätte wurden bereits Planungskosten bereitgestellt. Die tatsächlichen Kosten der Erweiterung des Kinderhauses werden nach konkreter Planung und Kostenermittlung in einem Nachtragshaushalt separat dargestellt.

Die Steuerhebesätze bleiben in Moorrege im Jahr 2020 mit 260 % für Grundsteuer A und B sowie 310 % für die Gewerbesteuer unverändert.

Unter Berücksichtigung sämtlicher Einnahmen und Ausgaben muss ein Betrag in Höhe von 403.000 € der allgemeinen Rücklage entnommen werden, um den Haushalt ausgleichen zu können.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage wird danach voraussichtlich auf rd. 402.500 € sinken, wobei sich die Jahresrechnung 2019 noch entsprechend auswirken kann.

Bei der Gemeinde ist besonders in den Bereichen Schule und Kinderbetreuung, aber auch bei den Umlagen ein stetig steigender gemeindlicher Kostenanteil zu verzeichnen, so dass der Gemeinde auch in Zukunft nur ein geringer freier Finanzspielraum verbleibt.

Auch in den Folgejahren muss daher weiterhin sorgsam mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgegangen werden.